

# Lina Wagner und Lena Kaiser schwimmen bei Hessischen Bestleistungen

07.11.2017 von Ines Peters-Försterling

## Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften Kurzbahn in Fulda



**Fulda.** Bei den Hessischen Meisterschaften auf der Kurzbahn kämpften im Sportbad Ziehers (Fulda) 423 TeilnehmerInnen aus 48 Vereinen um die hessische Krone. Auch in diesem Jahr erfreute sich der Ausrichter Wasserfreunde Fulda mit 2274 Einzel- und Staffelmeldungen über ein Plus. Neben der offenen Wertung waren die Jahrgangsmesterschaften der Jahrgänge 2003 und älter/weiblich sowie 2002 und älter/männlich ausgeschrieben. Schwimmer wie Jan-Philipp Glania (SG Frankfurt) und Marco Koch (DSW 1912) drückten der Veranstaltung ihren Stempel auf.

Mit Alva Starostzik (Jg. 2003), Lina Wagner (Jg. 2002), Lena Kaiser (Jg. 2001) und Nils Becker (Jg. 2000) gingen vier SchwimmerInnen aus der Leistungsgruppe von Nathalie Richter in Fulda an den Start.

Unbeirrt der großen Kulisse, empfahlen sich Lina Wagner und Lena Kaiser bei ihrem Debüt auf Hessenebene im Brustsprint leistungsstark. Während Lina nach einem konzentrierten Start das Rennen mit persönlicher Bestzeit in 0:37,51 Minuten als Siebte nach Hause brachte, räumte Lena das Feld in 0:39,30 Minuten von hinten auf. Auch sie steckte eine neue Bestmarke. Ebenso punkteten Alva Starostzik und Nils Becker. Über 50 m Rücken erreichte Alva einen guten 15. Platz und auf der halben Distanz wurde sie sogar 14te.

Einem starken Teilnehmerfeld sah sich Nils Becker über 100 m Brust in der Jahrgangswertung 2000 gegenüber, dass Hubert Szablowski vom DSW Darmstadt in 0:59,40 Minuten klar dominierte. Zwar verpasste Nils mit Rang Elf die Top-10-Platzierungen, dennoch ist er auf einem guten Weg an seine alte Form anzuknüpfen.

